



Evangelisch in
Wien Mitte-Süd

WIR. **3** PLUS **11**

mittendrin in Pauluskirche & Glaubenskirche



Wenn zwei Kirchengemeinden
ihre Kräfte bündeln, entsteht: WIR.

Die Pfarrerrinnen Anna Kampl **11** und Elke Petri **3**

THEMENSTRECKE | GEMEINSAM UNTERWEGS

2 Pfarrerrinnen & 2 Gemeinden unterwegs **3**
Redakteurin "WIR. **3**PLUS **11**" stellt sich vor **4**
Superintendent über Wiener Wege **5**

Erkundungs-Tipps der Pfarrerin **6**
Reise unterm Regenbogen **7**
Termine und Programm **8 - 11**

„Nicht ich allein, sondern Gott und WIR.



WIR. DU und ICH – sind schon lange gemeinsam unterwegs. Vor etwa zehn Jahren haben wir die Ausbildung zur Pfarrerin abgeschlossen, nachdem wir eine Woche lang für die letzten Prüfungen gebüffelt haben. In dieser Ausnahmesituation entstand eine Verbindung, die bis heute trägt. Wer wir sind, erfahrt ihr auf der Seite nebenan.

WIR. **11** und **3** – wir sind eigentlich noch viel länger miteinander unterwegs. Ursprünglich gehörten die evangelischen Menschen aus der Landstraße und aus Simmering zu einer Gemeinde. Ein Blick in den Steckbrief auf Seite 3 zeigt: Erst vor etwas mehr als 70 Jahren begannen die beiden Gemeinden, eigene Wege zu gehen.

Uns als Pfarrerrinnen und uns als Gemeinden verbindet heute weit mehr als die gemeinsame Geschichte: Die U3 verbindet uns ganz konkret – in nur acht Minuten kommt man mit der U-Bahn vom dritten in den elften Bezirk oder umgekehrt. Doch noch wichtiger ist, dass wir die unsichtbaren Grenzen zwischen den Bezirken überwinden, die manchmal in unseren Köpfen entstehen.

Wir sind auf der Suche nach Gott in unserer Lebenswelt – nah an den Menschen dieser Stadt. So wird unser Glaube im Dritten und im Elften lebendig. Uns verbindet ein gegenseitiges Vertrauen, das Brücken baut und innere Barrieren überwindet. Es lässt uns über Mauern zwischen unterschiedlichen Lebenswelten springen.

Mal sind wir dabei auf einer Wellenlänge – getragen von Haltungen wie Freiheit und Verantwortung.

Mal gehen wir die Dinge unterschiedlich an, weil **3** und **11** ihre ganz eigenen Themen und Herausforderungen haben. Genau diese Vielfalt macht unsere Nachbarschaft so spannend (mehr dazu auf den Seiten 5 bis 7).

Weil wir uns als Pfarrerrinnen so gut verstehen, unsere Angebote sich gegenseitig bereichern und der gemeinsame Weg Freude macht, rücken wir als Kirchengemeinden künftig näher zusammen. Gemeinsam wollen wir mutig neue Schritte setzen, voneinander lernen und Räume öffnen, in denen sich Menschen unabhängig von Herkunft, Lebenssituation oder Überzeugungen willkommen fühlen – denn genau darin zeigt sich für uns Kirche: als lebendige Gemeinschaft, die trägt, verbindet und Hoffnung schenkt. Damit sind wir in guter Reisegeellschaft: In ganz Wien vernetzen sich derzeit evangelische Standorte – warum das so wichtig ist, beschreibt Superintendent Matthias Geist in seinem Kommentar auf Seite 5.

Ein sichtbares Zeichen dieser neuen Weggemeinschaft haltet ihr, liebe Lesende aus **3** und **11**, gerade druckfrisch in den Händen! Mit diesem Magazin möchten wir euch zum vielfältigen Leben an unseren Standorten einladen – von Gemeinschaft über Kultur und Gruppen bis hin zu den Gottesdiensten. Einen ersten Überblick findet ihr auf den Seiten 8 bis 11.

WIR. Anna und Elke. **11** und **3**. Du und ich. Wir wünschen euch für eure Wege und Reisen in diesem Sommer Menschen an eurer Seite, die euch guttun, wertvolle Begegnungen und die Erfahrung: Nicht ich allein, sondern Gott und WIR.

Herzlich Anna Kampf **11 und Elke Petri **3****

Gemeinde-Steckbrief

- 📍 **Evangelische Pfarrgemeinde A.B. Wien Simmering - Glaubenskirche**
- 👥 **ca. 1.300 Mitglieder**
- 📅 **gegründet: 1949**
- 🏛️ Die Glaubenskirche (1963) ist die 100. Kirche, die nach 1945 gebaut wurde – nach einem Entwurf des Wiener Stadtarchitekten Roland Rainer
- ❤️ **nah - mutig - mittendrin**

Das macht unsere Gemeinde besonders:

- ✓ Salz der Erde im Elften
- ✓ „Wo wäre Jesus heute?“
- ✓ Mitten unter den Menschen



Gemeinde-Steckbrief

- 📍 **Evangelische Pfarrgemeinde A.B. Wien Landstraße - Pauluskirche**
- 👥 **ca. 2.000 Mitglieder**
- 📅 **gegründet: 1. Juli 1894 - drittälteste Gemeinde Wiens**
- 🏛️ Die Pauluskirche wurde von 1962 bis 1970 errichtet nach Plänen von Architekt Angelides
- ❤️ **innovativ - lebensnah - inklusiv**

Das macht unsere Gemeinde besonders:

- ✓ 17 Uhr Gottesdienste
- ✓ Mitmach-Mentalität
- ✓ Experimentierfreude

Schön, dass
du da bist!
❤️



Wer ist Anna?

- 👤 **Pfarrerin in der Gemeinde seit: 2016**
- 👨👩👧 **Familie:** 1 Mathematiker + 2 wunderbare Töchter + Menschen um uns, iranische Onkel sowie viele österreichische Omas
- 📖 **Lieblingsbuch:** zurzeit „Eine Hymne an das Leben: Die Scham muss die Seite wechseln“ von Gisèle Pelicot
- ☕ **Lieblingskaffeehaus:** Ströck Feierabend im 3. Bezirk 😊
- 🏊 **So entspanne ich:** in der Sauna und beim Training gegenüber der Kirche im Fitnessstudio
- ❤️ **Das liebe ich an meinem Beruf am meisten:** die „Wunder des Alltags“ zu entdecken – und dass ich mitten im echten Leben unterwegs sein darf

📖 **Meine liebste Bibelstelle:**

„Was ihr für einen meiner Brüder oder eine meiner Schwestern getan habt, das habt ihr für mich getan.“ (Matthäus 25,40)

Wer ist Elke?

- 👤 **Pfarrerin in der Gemeinde seit: 2017**
- 👨👩👧 **Familie:** besteht aus vielen tollen Männern 😊
- 📖 **Lieblingsbuch:** Esther Maria Magnis „Gott braucht dich nicht“
- ☕ **Lieblingskaffeehaus:** der Heiner ist meiner...
- 🏊 **So entspanne ich:** beim Kraulen
- ❤️ **Das liebe ich an meinem Beruf am meisten:** Vielfalt – die unterschiedlichen Menschen und verschiedenen Aufgaben

📖 **Meine liebste Bibelstelle:**

„Gott nahe zu sein, ist mein Glück“ (Psalm 73,28)

Wie aus Begegnung Gemeinschaft wird

Manchmal beginnt ein neuer Weg ganz leise. Mit einem ersten Besuch, einem freundlichen Gespräch oder dem Gefühl, angekommen zu sein, ohne genau zu wissen, warum.

Gemeinsam unterwegs mit der Pauluskirche

Das unscheinbare Haus der Pauluskirche fiel mir früher oft beim Spazierengehen auf – kennengelernt habe ich es jedoch erst viel später. Eigentlich waren meine Kinder vor mir mit der Pauluskirche verbunden: Sie besuchten hier den Kindergarten. Man könnte sagen, dort begann unsere gemeinsame Reise.

Ich war schnell inspiriert: von den kindgerechten Gottesdiensten, von einem Zugang zu Kirche und Glauben, wie ich ihn zuvor nicht kannte, und von einer Willkommenskultur gegenüber allen Generationen, die das Herz wärmt. Schritt für Schritt hat Gott leise seine Fäden gesponnen. Immer häufiger fanden wir gemeinsam den Weg in die Kirche. Durch den Kindergartenverbund, die monatlichen Besuche von Pfarrerin Elke im Kindergarten, die guten Gespräche bei jedem Zusammentreffen und die wachsende Vertrautheit zog es nicht nur mich, sondern vor allem auch meine Kinder sonntags immer wieder in die Kirche – und was gibt es Schöneres? Mittlerweile ist die Pauluskirche mit all ihren Angeboten für Alt und Jung ein wichtiger Bestandteil in unserem Leben und nicht mehr wegzudenken.

Gemeinsam unterwegs mit dem Redaktionsteam

Eine ganz neue Etappe dieser Reise hat für mich als Leitung des Redaktionsteams für das neue Kirchenmagazin WIR.3PLUS11 begonnen. Besonders freut mich, dass dieses Kirchenmagazin nun erstmals gemeinsam für zwei Gemeinden entsteht. Auch im Redaktionsteam sitzen Menschen aus beiden Gemeinden an einem Tisch, bringen ihre Perspektiven ein, teilen Ideen und gestalten dieses Heft miteinander. Genau darin spiegelt sich wider, was Kirche ausmacht: miteinander unterwegs sein, voneinander lernen und gemeinsam neue Wege gehen. Unser Wunsch ist es, Geschichten aus beiden Gemeinden sichtbar zu machen, Einblicke zu geben und Menschen miteinander zu verbinden.

Denn dieses Magazin soll mehr sein als eine Sammlung von Terminen und Berichten. Es soll ein Spiegel unserer beiden Gemeinden sein – lebendig, vielfältig und nahbar.

Unser überregionales Redaktionsteam freut sich über Verstärkung durch Autor*innen, Lektor*innen, Fotograf*innen...



Kontakt: office@pauluskirche.at



Chefredakteurin Sigrid mit ihrem Sohn hier bei der Mitarbeit beim Büffet, aber künftig verstärkt im Printmagazin WIR.3PLUS11.

Gemeinsam unterwegs im Glauben

Glaube ist kein Solo-Projekt. Er wächst oft im Austausch, im Zuhören, im gemeinsamen Fragen und Suchen. Nicht immer ist der Weg gerade, und nicht immer sind Antworten sofort klar. Doch gerade deshalb ist es wertvoll, diesen Weg miteinander zu gehen – mit Raum für Zweifel genauso wie für Freude und Dankbarkeit. Indem wir zwei Gemeinden in diesem Magazin sichtbar machen, geben wir allen Lesenden auch mehr Raum, Glauben zu leben und zu erleben.

Gemeinsam unterwegs in die Zukunft

Jede Veränderung bringt auch eine neue Chance. Eine Chance, neue Perspektiven zu entdecken und gemeinsam Zukunft zu gestalten. Dieses Magazin möchte dich auf diesem Weg begleiten. Es möchte informieren, inspirieren und verbinden. Vor allem aber möchte es zeigen: Unsere Gemeinden leben von den Menschen, die sie mitgestalten.

Sigrid Burger

PLUS in Bewegung - ein Geschenk füreinander

Früher hatte ich u.a. zwei Gefängnisse zu betreuen: das Jugendgefängnis in der Rüdengasse im dritten und die Justizanstalt in der Kaiserebersdorferstraße im elften Bezirk, damals schon verbunden durch die U3 und den 71er. Die Glaubenskirche und die Pauluskirche liegen viel näher beieinander und machen sich gemeinsam auf den Weg – mit ihren Gemeinsamkeiten und Verschiedenheiten, vor allem mit ihren engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Diese erste gemeinsame Zeitung ist Ausdruck davon.

Es freut mich tatsächlich von ganzem Herzen, dass ich es als Superintendent erleben darf, wie Menschen aufbrechen und über manche vermeintliche Grenze „drüberschauen“. Das Leben bewegt sich in unserer Stadt längst über Grätzel und Bezirksgrenzen hinweg. Warum sollte das für Kirche anders sein?

Denn reichhaltig und lebensnah wollen wir sein, wenn Räume geöffnet werden. Wenn Pfarrerrinnen und Pfarrer, Haupt- und Ehrenamtliche einander unterstützen. Und wenn Menschen spüren: Hier zählt nicht zuerst, wo du herkommst, sondern dass du willkommen bist!

Andere finden einen Chor, eine Jugendgruppe oder einen Gesprächskreis in einer anderen Gemeinde. Wieder andere entdecken dort seelsorgerliche Begleitung, wo sie sich verstanden fühlen.

Vielfalt ist Reichtum. Unterschiedliche Frömmigkeitsformen, musikalische Stile, Angebote für Kinder, Familien, Alleinstehende oder ältere Menschen zeigen: Kirche kann viele Türen öffnen. Entscheidend ist, dass wir uns nicht voneinander abgrenzen, sondern miteinander unterwegs bleiben. Das braucht Mut zur Kooperation. Es braucht Vertrauen. Und es braucht den Blick auf jene Menschen, die bisher noch keinen Platz gefunden haben. Vielleicht wartest du genau auf das Angebot, das an einem anderen Ort schon da ist. Frag einfach nach – gerne in der Glaubenskirche, gerne in der Pauluskirche, gerne auch bei mir oder wo immer du Zuspruch erfährst.

Vieles kann in unserer evangelischen Kirche in Wien wachsen. Wenn wir einander unterstützen, wird unsere Stimme hörbarer. Wenn wir füreinander offen bleiben, wird Kirche glaubwürdig. Und wenn wir einander kennenlernen, dürfen und werden wir füreinander einstehen, füreinander beten und füreinander Verantwortung tragen. Denn das große Ganze führt uns zusammen: das solidarische Miteinander im Geiste Jesu.

So hat auch Paulus geglaubt – glauben wir also wie Paulus ☺ und miteinander: in der Pauluskirche UND in der Glaubenskirche!

Superintendent Matthias Geist



Superintendent Matthias Geist verbindet evangelische Kirchengemeinden in der Versammlung der Wiener Deligierten.

Darum ist es mein Ziel, Kirche stärker in Regionen zu denken. Nicht nur in Pfarrgrenzen, sondern in Lebensräumen. Nicht nur in Zuständigkeiten, sondern in Möglichkeiten. Zwischen Pauluskirche und Glaubenskirche, zwischen Innenstadt und Stadtrand, zwischen jung und alt, traditionell und neu suchend gibt es viel mehr Verbindungen, als man auf den ersten Blick meint. Manche suchen einen Gottesdienst zu einer passenden Uhrzeit.

Gut zu wissen: Wer ist Matthias Geist?



Matthias Geist ist seit 2018 Superintendent von Wien. Man kann sich sein Amt wie einen „Regionalleiter mit Herz“ vorstellen: Er vernetzt die Wiener Evangelischen, gibt Impulse für die Stadt und unterstützt die Gemeinden. Vorher war er lange Gefängnisseelsorger – das prägt seinen Blick für das Wesentliche und Zwischenmenschliche.

Sonnwendviertel oder Seychellen. Ein Impuls für den Sommer.

Erholung braucht Distanz. Wir meinen oft, dass man erst ab einer gewissen Kilometerzahl aufatmet. Doch neulich im Sonnwendviertel passierte etwas Seltsames: Zwischen der neuen Architektur und dem ungewohnten Treiben war es plötzlich da – dieses Urlaubsflimmern. Ohne Check-in-Stress, ohne Flieger.

Es geht hier nicht um moralinsaure Belehrungen über den ökologischen Fußabdruck. Gott rettet die Welt, nicht vorrangig unser Reiseverhalten. Aus dieser Freiheit heraus können wir neu hinschauen, wo wir wirklich hinhinmüssen. Die eigentliche Entdeckung liegt woanders: In der Erfahrung, dass der Kopf überall umschalten kann. Im Staunen, dass Gott nicht nur am Strand auf uns wartet. Er ist längst da, im Hier und Jetzt, zwischen Landstraße und Simmering. Und ja – natürlich auch in der Ferne.

Reisen in der Bibel: Kein Wellness-Trip

Die Bibel ist voll von Leuten, die unterwegs sind. Meistens unfreiwillig, oft völlig planlos. Da sind unsere „Pauli-Pilgrims“ (S. 8) oder die Nachtwandler der „Langen Nacht der Kirchen“ (S. 10). Sie beleben eine alte Tradition: Das Gehen als geistliche Übung. In der Bibel ist Reisen kein Wellness-Trip, sondern eine Vertrauensübung, dass man auch ohne gebuchtes Rundum-Sorglos-Paket ankommt.

Spirituelle Reisekoffer (ohne Übergewicht)

Wie bleibt man innerlich beweglich, egal ob der Sommer in die Ferne führt oder auf den eigenen Balkon? Vielleicht helfen diese drei kleinen Impulse unterwegs:

1. Start in den Tag: Ein Moment Innehalten beim Aufbruch – egal ob zur Bergtour oder zum Spaziergang in den nächsten Park. Ein kurzes „Geh mit!“ holt Gott in den Alltag und auf die Reise.

2. Mut zur Lücke: Wer den Sommertag durchtaktet, verpasst mitunter das Beste. Gott begegnet uns oft in den Zwischenräumen, im ungeplanten Leerlauf, nicht in der To-do-Liste der Sehenswürdigkeiten.

3. Fokus-Wechsel: Gebete müssen nicht lang sein. Ein schlichtes „Danke“ für eine Blume am Straßenrand oder einen unverhofften Schattenplatz ist oft das ehrlichste Gespräch mit Gott.

Echte Erholung beginnt, wenn wir die Erwartungen an uns selbst herunterschrauben. Wir müssen nicht perfekt reisen, um bei Gott anzukommen. Gott ist Begleiter für die Umwege und die Reisepannen, für die großen Touren und die kleinen Fluchten. Und manchmal liegt das größte Abenteuer direkt hinter der nächsten S-Bahn-Station.

Elke Petri 

Pfarrerin Elke Petri auf Entdeckungstour im benachbarten Sonnwendviertel.



Was mir hilft. Tipp der Pfarrerin.

Hör-Pause für Kopf & Herz - egal ob ich am See döse, aus dem Zugfenster schau oder den Tag am Balkon ausklingen lasse: Der Podcast „Segen regnet“ schenkt mir in wenigen Minuten Weite. Perfekt, um im Sommer-Trubel kurz auf Empfang zu gehen. Einfach reinhören und durchatmen.



Gemeinsam unterwegs – zwischen Drag, Jugendarbeit und Kirche

Lena ist 19, Atheistin – und trotzdem mit voller Begeisterung in der kirchlichen Jugendarbeit in **11** engagiert. Seit 2020 bringt sie sich aktiv ein und setzt dabei eigene Akzente: Im queeren, inklusiven Kollektiv ‚Dragsau‘ organisiert sie Dragshows in der Glaubenskirche. Für sie ist Kirche kein starrer Ort, sondern ein Raum für Begegnung, Vielfalt und echtes Miteinander. Im Gespräch erzählt sie, wie das zusammenpasst – und warum genau das Zukunft hat.



Aktivistin Lena bei einem ihrer Auftritte.

Du bezeichnest dich als Atheistin – was hat dich trotzdem in unsere Pfarrgemeinde und zur Jugendarbeit geführt? Gab es einen bestimmten Moment oder eher einen schleichenden Weg?

Eher schleichend. Ich war am Anfang mega skeptisch, weil ich Kirche voll mit alten weißen Männern verbunden hab. Julia, deine Tochter, war damals in der evangelischen Mittelschule am Karlsplatz und hat uns einfach in die Kirche mitgeschleppt. Sie war so: ‚Das machen wir jetzt.‘ Ich hab mir gedacht: okay, schau ma mal. Dann hab ich mich drauf eingelassen – und mit der Zeit gemerkt, dass ich mich hier wohlfühle. Seitdem lieb ich’s einfach.

Unter dem Motto „Gemeinsam unterwegs“: Wie erlebst du Gemeinschaft hier – was funktioniert gut, und wo fühlst du dich noch fremd?

Ich erlebe Gemeinschaft hier viel echter, als ich gedacht hätte. Man kann einfach man selbst sein, und das funktioniert richtig gut. Gleichzeitig merke ich, dass manche Jugendgruppen noch wenig miteinander zu tun haben – das find ich schade. Auch beim Thema Queerness gibt’s manchmal Berührungspunkte, aber wir können offen darüber reden. Besonders schön finde ich Projekte wie das ‚Warme Platzerl!‘: gemeinsam essen, spielen, Zeit verbringen. Da fühlt sich Kirche lebendig an – und wirklich offen für alle.

Du organisierst mit deinem inklusiven Dragkollektiv Veranstaltungen bei uns – was bedeutet es für dich, queere Kunst und Kirche zusammenzubringen?

Das ist meine Lieblingsfrage: Gemeinschaft, Liebe und Akzeptanz. Für mich geht es darum, einen Raum zu schaffen, in dem sich beide Seiten begegnen können. Die queere Community hat viel Ablehnung durch Kirche erlebt – deshalb ist es umso schöner, dass wir hier wirklich willkommen sind. Und das fühlt sich ehrlich an. Hier stört es niemanden, wenn jemand auffällt oder anders ist. Genau das wollen wir zeigen: In dieser Kirche dürfen Menschen so sein, wie sie sind.

Was müsste Kirche heute konkret anders machen, damit mehr Menschen sagen: „Da gehe ich mit“? Und kann Kirche mit der queeren Community einen gemeinsamen Weg finden?

Ja – und zwar so, wie ich es hier erlebe. Gottesdienste sollten sich mit dem echten Leben beschäftigen und verständlich sein. Ich will nicht das Gefühl haben, dass alles an mir vorbeigeht. Unser Barbie-Gottesdienst war ein gutes Beispiel: Die Botschaft war klar – du bist wertvoll, so wie du bist. Für mich geht es um gelebte Nächstenliebe. Kirche soll auf Menschen zugehen und in der Gesellschaft präsent sein. Dann können auch ganz unterschiedliche Leute gemeinsam unterwegs sein.

Anna Kampl **11**

Gut zu wissen: Was ist das Gütesiegel a&o?



Es kennzeichnet evangelische Gemeinden als „akzeptierend & offen“ – ein Safe Space für die LGBTQI+ Community. Wie die Gemeinden **3** und **11**.

Im Pride Month - 21. Juni, 17 Uhr - predigt Pfarrerin Anna Kampl aus **11** unterm Regenbogen in **3**.

Infos zu a&o: www.evanqueer.at

KINDER

Kinderkirche *parallel zum Gottesdienst*

Kochen, basteln, spielen und über Gott und die Welt sprechen für Kinder! Melde dich über den QR-Code in der Familiengruppe an und erhalte regelmäßig Infos! Für mehr Planungssicherheit freut sich das Team über Rückmeldung!



Termine & Ort: sonntags 17:00 außer in den Ferien | Gemeindesaal **3**

Info: Monika Hampel, office@pauluskirche.at und auf Seite 7

Krabbelgruppe *für 0-3-Jährige & ihre Begleitung*

Termine & Ort: 18.06. | 02.07. | 10.09. | 9:00-11:00 | Gemeindesaal **3**

Info: Elke Petri, elke.petri@pauluskirche.at

JUGENDLICHE

WIR.Konfiksurs 2026/27 *für Jugendliche der 8. Schulstufe*

Die Kirchenregion Mitte-Süd lädt künftige Viertklässler unter der Leitung von Pfarrerin Elke Petri zum Konfi-Kurs 2026/27 ein. Den Rahmen bilden zwei gemeinsame Kirchenübernachtungen zum Schulstart und -ende; dazwischen erkunden die Kinder die Gemeinde im Kirchenpraktikum.



Anmeldelink

Ein Highlight wartet in der zweiten Sommerferienwoche 2027: das sechstägige Seminar am Ossiacher See. Den feierlichen Abschluss bildet die Konfirmation im Herbst 2027 in der Pauluskirche.

Termin & Ort: Infoabend 14.09. | 18:30 | Kirchenraum **3**

Info: Elke Petri, elke.petri@pauluskirche.at

Pauli-Lounge *für alle ab 14 Jahre*

Termin & Ort: sonntags | ab 18:00 | außer in den Ferien | Lounge **3**

Info: Clara Cernajsek, claracernajsek@gmail.com

WIR.Teamer-Workshop *für alle Jung-Teamer*

Das gemeindeübergreifende Training von Gewaltschutz bis Glaubenskurs ist Voraussetzung für alle Jugendlichen und jungen Erwachsenen, die in unseren Kirchengemeinden im Kinder- und Jugendbereich Verantwortung übernehmen.

Termin & Ort: 20.06. | 10:00-16:00 |

(Anmeldung erforderlich) | Gemeindesaal **3**

Info: Elke Petri, elke.petri@pauluskirche.at

SENIOR*INNEN

Gottesdienst-Taxi *zur Pauluskirche und zurück*

Termine: sonntags - kostenfrei - auf Anfrage bis DO 9:00

Info: Traude Wollansky, office@pauluskirche.at



Pfarrerin Anna Kampl zu Besuch im Seniorenkreis

Seniorenkreis *für Junggebliebene 65 Plus*

Termine & Ort: 03.06. | 01.07. | 05.08. | 02.09. | 14:30-16:30 | Gemeindesaal **11**

Info: Eva Hörmann, pg.simmering@evang.at

Seniorenkreis *für Junggebliebene 70 Plus*

Termin & Ort: montags | 15:00-17:00 | außer in den Ferien | Gemeindesaal **3**

Info: Waltraud Breth, office@pauluskirche.at

SPIRITUALITÄT

Pauli-Kreise *Glaubensgespräche*

Von der jungen Erwachsenen bis zum stolzen Silberrücken: In insgesamt fünf Generationen-Zirkeln (U25, U40, U65, Ü66 und Ü88) teilen wir Leben und Glauben. Den krönenden Abschluss aller Gruppen zum Leitspruch „Gott sorgt für dich!“ begehen wir im Juni, wo wir gleich das neue Herbstthema auswählen.

Termin & Ort: 22.06. | 18:00-20:00 | Gemeindesaal **3**

Info: Elke Petri, elke.petri@pauluskirche.at

Pauli-Pilgrims *unterwegs am Weg des Buches*

Termin & Ort: 05.06. - 07.06.2026 | Ins südliche Burgenland zum Thema „evangelische Bildung“

Info zu künftigen Wanderungen: Birgit Gangel, birgit@gangel.at

GESELLIG & GEMEINSCHAFT

Warmes Platzerl *offenes Kaffeehaus für alle Menschen*

Termine & Ort: 07.06. | 14.06. | 21.06. | 28.06. | 06.09. |
16:00-19:00 | Gemeindesaal **11**

Info: pg.simmering@evang.at

Fröhlicher Nachmittag *für Jung & Alt*

spazieren, Kaffee trinken, plaudern...

Termine & Ort: 12.06. | 03.07. | 07.08. | 28.08. | 04.09. | 14:30-
16:00 | Diakoniewerk – Hausgem. Erdbergstr. 222 **11**

Info: Anna Kampl, anna.kampl@evang.at

Frauen-Treff *Sommerfest*

Auch Männer der Frauen sind willkommen!

Termin & Ort: 19.06. | ab 18:30 | Gemeindesaal & Hof **11**

Info: Eva Ourada, 0676 / 344 10 70

Spieleabend *Spiele für alle*

Termine & Ort: 05.06. | 19.06. | 03.07. | 17.07. | 31.07. | 21.08. |
04.09. | ab 19:00 | Gemeindesaal **3**

Info: spieleabend.wien@gmail.com

MUSIK



Singgruppe in der Pauluskirche

freiTÖNE *Singgruppe zum Gesangbuch*

Termine & Ort: 10.06. | 24.06. | 16.09. | 30.09. | 18:30-19:30 |
Kirchenraum **3**

Info: Katrin Seeger, kirchenmusik@pauluskirche.at

Singkreis

Termine & Ort: 03.06. | 10.06. | 17.06. | 24.06. | 18:00-19:30 |
Gemeindesaal **11**

Info: Hiroe Imaizumi, hiroe.imaizumi@yahoo.de

Karaoke-Abend *singen macht Spaß*

Komm und sing mit!

Termin & Ort: 20.06. | 19:30 | Kirchenraum **11**

Info: pg.simmering@evang.at

BILDUNG & DISKUSSION



Literaturclub *monatlicher Zirkel für Leseratten*

Termine & Ort: 24.06. | 23.09. | 18:00-19:30 |
Gemeindesaal **3**

Info: Beate Schmid, beateschmid12@gmail.com

SEELSORGE & SOZIALES

Geistliche Begleitung und Seelsorge-Gespräche

Termin & Ort: nach Vereinbarung

Info: Elke Petri, elke.petri@pauluskirche.at **3**
und Anna Kampl, anna.kampl@evang.at **11**

Telefonseelsorge *rund um die Uhr, kostenlos, vertraulich*

Notrufnummer: 142



Krankenhauseelsorge *bei einem Aufenthalt im Spital*

Info: www.evang-wien.at/khs

Kontakt: krankenhauseelsorge-wien@evang.at

Soziale Hilfe *in auswegloser Situation*

Evangelische Gemeindemitglieder aus dem Dritten können in Härtefällen in der Pfarrkanzlei um Unterstützung ansuchen. Dort gibt's auch Infos zu den Hilfen der Stadtdiakonie.

Kontakt: Stadtdiakonie +43 1 208 58 93

KULTUR & VERANSTALTUNGEN

Lange Nacht der Kirchen

Termin & Orte: 29.05. | ab 16:00 | **3+** **11**

Info: www.langenachtderkirchen.at

16:00 - 20:00 Open Table **11**

Komm vorbei, iss und trink mit uns und komm ins Gespräch! Erlebe Gemeinschaft und gemütliches Beisammensein mit-ten in unserem wunderbaren Grätzl.

16:00 - 20:00 Frag deine Pfarrerinnen **11**

Pfarrerin Anna Kampl und Vikarin Nora Matern sind für Gespräche vor Ort – ganz nach dem Motto: „Was wollte ich schon immer eine Pfarrerin fragen?“

16:00 - 19:30 Musikunterbrechungen mitten im Alltag **11**

Gönn dir eine kleine Auszeit. Instrumentale Musik lädt dazu ein, zur Ruhe zu kommen. Neben den Führungen und dem gesprochenen Wort soll auch die Musik für sich sprechen und Raum für persönliche Eindrücke und Momente der Stille schaffen.

16:00 - 20:00 Kirchenführungen mit Wiener Schmäh **11**

Kirchenführungen mit Prof. Eva Hörmann – einer echten Simmeringerin, die mit viel Wissen, Herz und Wiener Schmäh durch die Kirche führt. Ein besonderes Erlebnis für alle, die Architektur, Geschichte und Wiener Charme mögen.

18:00 - 23:00 Kirche und Coffee to go **3**

Bei einer Tasse Kaffee oder Tee lädt die Pauluskirche dazu ein, einen Blick zurück und nach vorn zu werfen. Erfahre, warum die historisch belasteten Kirchenfenster derzeit ver-hüllt sind und welche Ideen die Gemeinde für die Neugestaltung des Kirchenraums verfolgt.

ab 18:00 Spielend durch die Nacht **3**

Wir bieten Brettspiele für alle. Von schnellen, lustigen Partyspielen über gemütliche Familienspiele bis hin zu knall-harten Expertenspielen. Ein Spieleabend mit open end – wir haben offen, solange es Spielende gibt

20:00 - 21:30 3 Knaben schwarz **11**

Drei Knaben schwarz starteten 2013 eine gemeinsame Reise – Dauer: unbefristet, Ziel: unbekannt. Unterwegs entstehen Lieder, Worte und Klänge zwischen keckem Knabenspaß, Wiener Raunzerei und sanfter Melancholie. Balladiges trifft auf jazzig-bluesige Töne, Zartes auf Räudiges. Mit: Arno Splinks (transakustisches Gerümpel), Britta Glitter (Stimme, Gitarre), Bruder Franz Boff (Klarinette).

Ausstellungseröffnung

in Kooperation mit Queer Art Spaces Vienna

Termin & Ort: 04.06. | 19:00 | Galerie [+] **11**

Info: www.verein-plus.at

Dragshow *Dragsaukollektiv Wien*

Termin & Ort: 06.06. | 19:30 | Kirchenraum **11**

Info: www.verein-plus.at

GIFT – Eine Ehegeschichte Theater Konfrontation

Termin & Ort: 26.06. | 19:30 | Kirchenraum **11**

Info: www.theaterkonfrontation.at



MEDIEN & INFOS

Newsletter der Pauluskirche

Melde dich für de Newsletter der Pauluskirche einfach über den QR-Code an. Du bekommst dann monatlich einen Bibel-Impuls und Infos.



Newsletter der Glaubenskirche

Sie möchten wissen, was sich in der Glaubens-kirche tut? Dann melden Sie sich einfach über den QR-Code für unseren Newsletter an.



07. Juni	10:00	11 Gottesdienst: Welche Stimme zählt?	
	12:30	11 Gottesdienst der Ghanaischen Gemeinde	E
	17:00	3 Gottesdienst: Achtsam für Gottes Stimme	☺ ☕
14. Juni	10:00	11 Gottesdienst: Wir sind kein exklusiver Club!	Y
	12:30	11 Gottesdienst der Ghanaischen Gemeinde	E
	17:00	3 Junger Gottesdienst nach dem Kirchenschlaf	☺ ☕
21. Juni	10:00	11 Kinder in der Mitte: Segen für die Ferien & Eis am Stiel	♥
	12:30	11 Gottesdienst der Ghanaischen Gemeinde	E
	17:00	3 Sorgen unterm Regenbogen im Pride-Month mit Pfarrerin Anna Kampl	G ☺ ☕
22. Juni	16:30	3 Gottesdienst mit Schulsegen für Kindergartenkinder im Vorschuljahr	♥
28. Juni	10:00	11 Gemeinsamer Gottesdienst mit der Ghanaischen Gemeinde: Abschied von der Vikarin; anschließend Sommerfest	Y
	17:00	3 Reisesegen-Gottesdienst mit Sommerfest	Y ♥
02. Juli	08:00	3 Gottesdienst zum Schulschluss für Volksschulkinder	♥
03. Juli	08:00	3 Gottesdienst zum Schulschluss für Schulkinder des Gymnasiums	♥
05. Juli	10:00	11 Gottesdienst: Mit Gott neue Wege gehen	
	12:30	11 Gottesdienst der Ghanaischen Gemeinde: Traditional Family Sunday	E
	17:00	3 Gottesdienst für Naschkatzen mit einer besonderen Süßigkeit	☕
12. Juli	10:00	11 Gottesdienst: Dein Name ist bei Gott	Y
	12:30	11 Gottesdienst der Ghanaischen Gemeinde	E
	17:00	3 Gottesdienst: Erfrischung für die Seele	☕

19. Juli	10:00	11 Gottesdienst: Brot für den Hunger des Herzens	
	12:30	11 Gottesdienst der Ghanaischen Gemeinde	E
	17:00	3 „Sorgen der Jugend“ mit den Konfirmand*innen als Finale des Sommercamps	G ☕
26. Juli	10:00	11 Gottesdienst: Sei Salz. Sei Licht.	Y
	12:30	11 Gottesdienst der Ghanaischen Gemeinde	E
	17:00	3 Gottesdienst für Naschkatzen mit einer besonderen Süßigkeit	Y ☕
02. Aug.	10:00	11 Demenzfreundlicher Gottesdienst	
	17:00	3 Gottesdienst: Riskier was, Mensch!	☕ ☕
09. Aug.	10:00	11 Gottesdienst: Israelsonntag - ein Bund, der bleibt	
	17:00	3 Gottesdienst: Erinnern für die Zukunft	☕
16. Aug.	10:00	11 Gottesdienst: Einfach geschenkt	
	17:00	3 Gottesdienst: Leichtes Gepäck bei Gott	☕ ☕
23. Aug.	10:00	11 Gottesdienst: Berührt vom Leben	
	17:00	3 Gottesdienst: Nichts tun & geliebt sein	☕ ☕
30. Aug.	10:00	11 Gottesdienst: Wem bin ich der Nächste?	
	17:00	3 Gottesdienst: Ein weites Herz im Sommer	Y ☕
06. Sept.	10:00	11 Kinder in der Mitte: Segen für den Schulanfang	♥
	12:30	11 Gottesdienst der Ghanaischen Gemeinde	E
	17:00	3 Gottesdienst mit Untertitelung	UT ☕

Y Abendmahlsfeier | ☕ Andachtsformat im Sitzkreis | **G** Gottesdienstserie zur Themenreihe | ☺ Kinderkirche parallel zum Gottesdienst für Kinder ab 3 Jahren | ♥ Kinder in der Mitte – Gottesdienst für alle Generationen | **E** englisch-sprachiger Gottesdienst | **UT** Gottesdienst mit Untertitelung in Echtzeit | ☕ Café ab 16:00 | Bar ab 18:00 am Monatsersten mit Geburtstagssekt | **3** Pauluskirche | **11** Glaubenskirche



„
Wir müssen nicht perfekt reisen,
um bei Gott anzukommen.
Gott ist Begleiter.“

Pfarrerin Elke Petri



„
Vieles kann in unserer evangelischen
Kirche in Wien wachsen. Wenn wir
einander unterstützen, wird unsere
Stimme hörbarer.“

Superintendent Matthias Geist



„
Gemeinsam wollen wir mutig
neue Schritte setzen, von
einander lernen.“

Pfarrerin Anna Kampl



„
Kirche soll auf Menschen zugehen
und in der Gesellschaft
präsent sein. Dann können auch
ganz unterschiedliche Leute ge-
meinsam unterwegs sein.“

Aktivistin Lena Dawood



„
Unser Wunsch ist es, Geschich-
ten aus beiden Gemeinden
sichtbar zu machen und Menschen
miteinander zu verbinden.“

Chefredakteurin Sigrid Burger

Kontakt Pauluskirche

Pfarramt Sebastianplatz 4, 1030 Wien
Öffnungszeiten MO 08-16 Uhr | DO 08-13 Uhr
Telefon (01) 713 24 95
E-Mail office@pauluskirche.at
Webseite www.pauluskirche.at

Pfarrerin Elke Petri
Tel.: (0699) 188 77 895 | elke.petri@pauluskirche.at

Spendenkonto : Evangelische Pfarrgemeinde A.B. Wie
IBAN: AT53 2011 1310 3590 0087 | BIC: GIBAATWW



P.b.b. ZLSNr: SM 02Z032036 S | Sponsoring-Mail S | Verlagspostamt: 1030 Wien

Kontakt Glaubenskirche

Pfarramt Braunhubergasse 20, 1110 Wien
Öffnungszeiten MI 09-11 Uhr | oder n. Vereinbarung
Telefon (01) 749 12 04
E-Mail PG.Simmering@evang.at
Webseite www.glaubenskirche.at

Pfarrerin Anna Kampl
Tel.: (0699) 188 77 756 | anna.kampl@evang.at

Spendenkonto : Evang. Pfarrgemeinde A.B.
IBAN: AT45 3200 0000 1036 3141 | BIC: RLNWATWW

Spendenkonto (steuerlich absetzbar): Diakonie Austria
IBAN: AT49 2011 1287 1196 6399
Zweck: Warmes Platzerl Simmering

Impressum

Wir. Plus ist das Magazin der Evangelischen Pfarrgemeinden A.B. Wien Landstraße und Wien Simmering und wird 4x im Jahr herausgegeben. **Redaktion & Lektorat:** S. Burger, B. Ulreich, H. Schlaisl, A. Kislinger-Lehmann, A. Kampl, E. Petri **Layout:** F. Arnold, B. Gratzner, H. Kogler **Titelbild:** Die Pfarrerinnen Anna Kampl und Elke Petri **Fotos:** EPD, freepik, privat, J. Obermeier, B. Gratzner, W. Pecka **Druck:** Berger **Auflage:** 3.200 Exemplare. Redaktions- und Anzeigenschluss für die nächste Ausgabe (Erscheinungszeitraum Sept. bis Nov. 2026) ist der 05.07.2026.